

Kassel, 26.03.2009

**Beschlussempfehlung  
an die Stadtverordnetenversammlung**

**Fuldaaue - Nutzung durch Vereine baurechtlich absichern**

Antrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG

- 101.16.1256 -

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Kalb

**Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird beauftragt,

Die Planungsziele für den Bereich zwischen Auedamm und Fulda baurechtlich abzusichern.

Folgende Ziele sind insbesondere zu berücksichtigen:

- Sicherung und angemessene Erweiterung der Rudervereinsgebäude am Hangfuß des Auedamms
- Freihaltung des Streifens zwischen den bestehenden Gebäuden und der Fulda von baulicher Nutzung aus landschaftsplanerischen und naturschutzfachlichen Gründen und des Hochwasserschutzes
- Sicherstellung der Beteiligung der Gremien, Träger Öffentlicher Belange (TÖB) und BürgerInnen

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr fasst nach erfolgter Aussprache bei

Zustimmung: Kasseler Linke.ASG

Ablehnung: SPD, CDU, B90/Grüne, FDP

Enthaltung: --

den

**Beschluss**

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Antrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG betr. Fuldaaue - Nutzung durch Vereine baurechtlich absichern, 101.16.1256, wird **abgelehnt**.

Alfons Spitzenberg  
Vorsitzender

Elisabeth Spangenberg  
Schriftführerin